

	<p>Objekt: Türstock ohne Kappe</p> <p>Museum: Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg Akademiestraße 6 09599 Freiberg 03731 39-3476 andreas.benz@iwtg.tu- freiberg.de</p> <p>Sammlung: Historische Modellsammlung</p> <p>Inventarnummer: V. 1d</p>
--	--

## Beschreibung

Türstöcke sind wichtige Elemente beim Ausbau von Strecken mit geradem Verlauf oder geringer Neigung. Sie bestehen zumeist aus zwei stützenden Stempeln und einer tragenden Kappe. Die sich hieraus ergebende rechteckige Form gab dem Türstock seinen Namen. Einen Sonderfall stellt das im Modell abgebildeten Exemplar dar, ein sogenannter geschuhter Türstock mit Tragwerksspreize ohne Kappe. Hier waren die beiden frei stehenden Stempel oben zusammen geblattet. Den Haupthalt sicherte die Tragwerksspreize mit einer Neigung von etwa 30 Grad. Solche Türstöcke ermöglichten den Ausbau bei wenig Raum und wurden im sächsischen Bergbau noch bis etwa 1840 verbaut. Der Türstock ist Teil eines von der Maschinenbauwerkstatt Halsbrücke angefertigten Ensembles, das auf dem zweiten Bild zu sehen ist.

## Grunddaten

Material/Technik: Holz / gefasst (alt)  
Maße: Länge: 19 cm, Höhe: 33 cm, Breite: 8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1838
	wer	Maschinenbauwerkstatt Halsbrücke
	wo	Halsbrücke
Wurde genutzt	wann	1840-1920
	wer	Technische Universität Bergakademie Freiberg
	wo	Freiberg (Sachsen)

## Schlagworte

- Bergbau
- Grubenausbau
- Modell
- Strecke
- Streckenausbau